



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Ministerium für Verkehr
Postfach 10 34 52 • 70029 Stuttgart

Per E-Mail an die Abteilungen 4
der Regierungspräsidien
Stuttgart
Karlsruhe
Freiburg
Tübingen
Abteilung 9 beim Regierungspräsidium
Tübingen - Landesstelle für Straßentechnik

Stuttgart 07.03.2018

Name Robert Zimmermann

Durchwahl 711 231-3633


E-Mail Robert.Zimmermann@vm.bwl.de

Aktenzeichen 2-3946.10/82

(Bitte bei Antwort angeben!)

Nachrichtlich per E-Mail:

Landkreistag Baden-Württemberg
Städtetag Baden-Württemberg
Gemeindetag Baden-Württemberg
Rechnungshof Baden-Württemberg
Prüfungsamt des Bundes Stuttgart
Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg
Bauwirtschaft Baden-Württemberg
Ingenieurkammer Baden-Württemberg

 Vergaberechtliche Umsetzung der Technischen Kriterien für den Einsatz von Fahrzeugrückhaltesystemen sowie der Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fahrzeugrückhaltesysteme im Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau (HVA B-StB) Ausgabe April 2016 – Stand: 01-2018

1. ARS Nr. 15/2017 vom 23.08.2017, Az.: StB 11/7123.2/010-2592102; Einführungsschreiben des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg vom 06.03.2018, Az.: 2-3964.2/38 (Einführung der Technischen Kriterien für den Einsatz von Fahrzeugrückhaltesystemen)
2. ARS Nr. 21/2017 vom 01.12.2017, Az.: StB 11/7122.3/4/2886386; Einführungsschreiben des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg vom 06.03.2018, Az.: 2-3964.2/38 (Einführung der Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fahrzeugrückhaltesysteme – ZTV FRS)
3. ARS Nr. 24/2017 vom 20.12.2017, Az.: StB 14/7134.3/20-2938911; Einführungsschreiben des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg vom 07.03.2018, Az.: 2-3946.10/82 (Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau (HVA B-StB) Ausgabe April 2016 – Stand: 01-2018)

Anlagen

E BW HVA B-StB PDF Vordrucke Aufforderung zur Angebotsabgabe

E BW HVA B-StB PDF Vordruck Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Allgemeines

- (1) Mit den Allgemeinen Rundschreiben (ARS) Nr. 15/2017 und ARS Nr. 21/2017 des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) wurden die Technischen Kriterien für den Einsatz von Fahrzeugrückhaltsystemen sowie die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fahrzeugrückhaltsysteme (ZTV FRS Ausgabe 2013/Fassung 2017) bekannt gegeben.
- (2) Beide Allgemeine Rundschreiben Straßenbau sind mit den unter Bezug Nr. 1 und Nr. 2 benannten Schreiben durch das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg eingeführt worden.
- (3) Diese Einführungsschreiben sind entsprechend der VwV Re-StB-BW vom 01.07.2008 in die Liste der Regelwerke der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg im Internet- und Intranetangebot der Abteilung Landesstelle für Straßentechnik beim Regierungspräsidium Tübingen im Sachgebiet 07 Straßenverkehrstechnik und Straßenausstattung im Sachgebiet 4 Leit- und Schutzeinrichtungen eingestellt. Dort können auch die vorgenommenen Änderungen und Anpassungen, die gegenüber der bisher gültigen Einsatzfreigabeliste der BAST und der bisher gültigen ZTV FRS Ausgabe 2013 erforderlich waren, entnommen werden.
- (4) Mit diesem Einführungsschreiben sollen nun speziell die vergaberechtlichen Anpassungen, welche durch das ARS Nr. 15/2017 und ARS Nr. 21/2017 erforderlich wurden, umgesetzt werden.
- (5) Es wurden in der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes sowie in der EU-Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes unter Ziffer 3.2 der Textbaustein in Hinblick auf die Technischen Kriterien für den Einsatz von Fahrzeugrückhaltsystemen angepasst. Die Änderungen können der Anlage „E BW HVA B-StB PDF Vordrucke Aufforderung zur Angebotsabgabe“ entnommen werden.
- (6) Weiterhin wurden die Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) zum Ankreuzen hinsichtlich der ZTV FRS Ausgabe 2013/Fassung 2017 angepasst. Die Änderungen können der Anlage „E BW HVA B-StB PDF Vordruck Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen“ entnommen werden.

- (7) **Besonders zu beachten ist die zeitgleiche Umsetzung im AI-Vergabemanager.** Mit diesem Einführungsschreiben erfolgt parallel auch die Einstellung der neuen Vordrucke im AI-Vergabemanager für die E-Vergabe.

Anwendung in Baden-Württemberg

- (8) Dieses Einführungsschreiben ist im Geschäftsbereich der Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes sowie im Geschäftsbereich der Landesstraßen in der Baulast des Landes bei der Vergabe und Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau anzuwenden.
- (9) Das Ministerium für Verkehr weist diesbezüglich auch auf die Ergänzungen der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg zum Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau (E BW HVA B) hin. Es handelt sich dabei um landesspezifische Regelungen zum HVA B-StB, welche dort integriert sind. Für die E BW HVA B Vordrucke erfolgt parallel die Einstellung der neuen Vordrucke im AI-Vergabemanager für die E-Vergabe.
- (10) Die E BW HVA B-StB Vordrucke sind ab sofort für alle Ausschreibungen, die noch nicht öffentlich bekanntgegeben wurden, anzuwenden. Für Ausschreibungen, die bereits öffentlich bekanntgegeben wurden, ist kein Nachschreiben erforderlich.
- (11) Den kommunalen Baulastträgern wird empfohlen, die E BW HVA B-StB Vordrucke für die in ihrer Baulast befindlichen Straßen entsprechend diesem Einführungsschreiben anzuwenden. Die Regierungspräsidien werden gebeten, die Landratsämter und Stadtkreise als untere Verwaltungsbehörden zu informieren.

Bezug der Unterlagen

- (12) Die Bereitstellung der E BW HVA B-StB Vordrucke erfolgt nur über dieses Einführungsschreiben. Zusätzlich werden im Intranet der baden-württembergischen Straßenbauverwaltung die Vordrucke als Word- Dateien und als PDF

vollständig unter der Adresse <http://www.sbv.bwl.de/einfuehrungsschreiben-und-vergabewesen/vergabe-und-vertragswesen/hva-b-stb-e-bw-hva-b-stb/> eingestellt.

Schlussbestimmungen

- (13) Das unter Bezug Nr. 3 genannte Schreiben wird durch dieses Schreiben ergänzt.
- (14) Dieses Einführungsschreiben wird entsprechend der VwV Re-StB-BW vom 01.07.2008 in die Liste der Regelwerke der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg im Internet- und Intranetangebot der Abteilung Landesstelle für Straßentechnik beim Regierungspräsidium Tübingen im Sachgebiet 16 Bauvertragsrecht im Sachgebiet 16.2 Vergabe- und Vertragsunterlagen eingestellt.

gez. Zembrot